

LADAKH BY BIKE

Das abgelegene Ladakh markiert die Grenze zwischen westlichen Himalaya und dem gigantischen tibetischen Plateau. Es ist durchzogen von schneebedeckten Berggipfeln der Zaskar-, Ladakh- und Karakorumkette, dessen Gipfel über 7000 Meter erreichen. Diese einzigartige Mountainbike-Reise führt über die höchsten befahrbaren Pässe der Erde, vorbei an tiefe Schluchten, riesigen Felswänden, Hochwüsten, Bergseen und buddhistischen Klosteranlagen. Auf der 2-wöchigen Radreise treffen wir freundliche Ladakhis, tibetische Mönche und Nomadenfamilien auf satten Hochweiden. Ein "Must do Trip" für alle ambitionierten Mountainbiker!



14 TAGE PRIVATE RADREISE ÜBER DIE HÖCHSTEN PÄSSE

Nach der Akklimatisierung in Leh, mit Radtouren und einer optionalen Raftingtouren, beginnt diese 473 km lange Tour und führt entlang an Dörfern und Klöstern durch Wälder, Steinwüsten und hochalpine Ebenen. Auf dem „Dach der Welt“ überfahren wir die höchsten befahrbaren Pässe der Erde mit eindrucksvollen Ausblicken auf den Himalaya. Auf der Route wechseln sich lange Aufstiege, flache Hochplateaus und grandiose Abfahrten ab. Nachdem der Rohtang-Pass erklommen wurde, geht es über Serpentinaen downhill in das fruchtbare und grüne Kullu Tal nach Manali.

REISENAME	LADAKH BY BIKE
DAUER	14 TAGE
REISETYP	MOUNTAINBIKETOUR
SCHWIERIGKEIT	SCHWER
TEILNEHMER	AB 2 PERSONEN
TERMINE	INDIVIDUELL

PREISE & LEISTUNGEN

Alle Preis und Termine auf Anfrage. Unsere Preise sind immer tagesaktuell. Wir berücksichtigen dabei alle Frühbucherrabatte, Spezialangebote und Lodgepreise. Gerne unterbreiten wir aktuelle Angebote für deine Wunschdaten (Reisezeit, Teilnehmerzahl).

Im Preis enthalten: Alle Flughafentransfers, 13 ÜN (Hotels, Gästehäuser und Zelt) inkl. Vollpension, Sightseeing-Programm in Leh und Umgebung, Englischsprachiges Support-Team mit Scouts, Koch, Begleitfahrzeug, 2 Pers.-Bergzelte mit Matratzen, Aufenthalts-, Küchen- Toilettenzelt, Ersatz-Mountainbike & Notfall-Flaschensauerstoff, Reiseunterlagen

Nicht enthalten: Flüge (über uns buchbar), Visagebühren, Flughafen- und Ausreisesteuern, Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke, Fakultative Ausflüge, Foto- und Videogenehmigungen, Trinkgelder, Reiseversicherungen, Sonstige nicht genannte Leistungen, Mountainbike (kann vor Ort ausgeliehen werden)

EINREISE, GESUNDHEIT & SICHERHEIT

Einreise: Für die Einreise ist ein Visum und der Reisepass erforderlich. Der Pass muss noch 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig sein. Weitere Infos dazu in den Reiseunterlagen.

Impfungen: Keine Impfungen vorgeschrieben. Empfohlen werden die Standardimpfungen (Polio, Tetanus, Diphtherie), ggf. Hepatitis A/(B). Wir empfehlen einige Wochen vor Abreise aktuelle Informationen bei den Tropeninstituten einzuholen.

Aktuelle Infos zum Land und zur Sicherheit unter: www.auswaertiges-amt.de

BESTE REISEZEIT & PROGRAMMHINWEISE

Ganzjährig buchbar zum Wunschtermin. Die beste Reisezeit für Ladakh ist von Anfang Juli bis Ende September.

Besonders lohnend ist diese Trekkingreise mit Teilnahme an einem traditionellen Klosterfest. (Termine auf Anfrage.) Während der Akklimatisationsphase besteht die Möglichkeit, an einer optionalen Raftingtouren teilzunehmen.

Die Strecke ist technisch relativ leicht, dafür aber konditionell sehr fordernd. Die teilweise langen Aufstiege und Abfahrten in großer Höhe mit geringem Sauerstoffanteil erfordern permanente Aufmerksamkeit und eine sehr gute Kondition. Eine gewissenhafte Vorbereitung erleichtert die erfolgreiche Durchführung. Symptome der Höhenkrankheit führen zum Abbruch der Tour. Alle Teilnehmer müssen über eine Auslandsrankenversicherung inklusive Unfallschutz und Rücktransport verfügen.

Veranstalter: Rimo Expeditions. Änderungen der Reiseroute aus wichtigem Grund (zum Beispiel Behördliche Beschränkungen, Unpassierbarkeit von Pisten etc.) bleiben vorbehalten. Für Buchung und Durchführung gelten die AGB.

Buddhistische Klöster Stakna, Shey & Thiksey
 Mit dem Mountainbike über die höchsten Pässe der Erde
 Steppenlandschaften, Hochebenen und spektakuläre Bergketten
 Treffen mit Nomaden und Einblicke in die tibetisch-buddhistische Kultur

DETAILPROGRAMM

TAG 1: Anreise nach Leh

Eigenanreise nach Leh in Ladakh. Transfer zum Hotel und Freizeit.

TAG 2: Klöster Stakna, Thiksey und Shey

Als Teil der Akklimatisierung findet eine erste kurze Radtour zu den schönsten Klöstern und in die Umgebung statt.

TAG 3: Akklimatisations- und Raftingtour

Transfer nach Nimo und Weiterfahrt mit dem Bike (20 km) entlang des Flusses und durch eine gigantische Schlucht nach Chilling. Optionale Möglichkeit für eine 2,5-stündige Raftingtour auf dem Fluss (Grade 3) zurück nach Nimo. Transfer nach Likir.

TAG 4: Tsermachen La Pass & Likir Kloster

Eine weitere Akklimatisationstour führt auf den Tsermachen Pass (3750 Meter). Wir genießen die Aussicht auf die großartige Umgebung und fahren anschließend 50 km Downhill zum Likir Kloster. Rücktransfer nach Leh.

TAG 5: Über den Kardung-La Pass

Heute erwartet die Teilnehmer eine echte Herausforderung: der auf 5.380 m gelegene Kardung-La Pass ist der höchste befahrbare Pass der Erde und der höchste Punkt dieser Tour. Für geübte Fahrer dauert die kraftraubende Auffahrt mind. 8-9 Std. Die Mühen werden hier oben jedoch mit einer grandiosen Aussicht belohnt! Danach geht es auf einer rasanten Downhill Fahrt runter auf 3500 m.

TAG 6: Ruhetag

Heute genießen wir die herrliche Umgebung unseres Camps und tanken Kraft für die weiteren Etappen.

TAG 7: Upshi - Rumtse

Transfer nach Upshi und Weiterfahrt mit dem Bike in Richtung Rumtse (ca. 36 km Uphill.) Das schön gelegen Lager liegt heute auf 4370 m.

TAG 8: Rumtse – Pang

Die heutige schwere Etappe ist 105 km lang und führt über den zweithöchsten befahrbaren Pass der Erde. Aufgrund der schlechten Straßenverhältnisse ist hier äußerste Vorsicht angesagt! Nach der Passüberquerung geht es Downhill durch eine spektakuläre Gebirgswüste und in die Morray Ebene. Unser Camp in der Nähe von Pang erreichen wir nach ca. 6-7 Stunden.

TAG 9: Pang - Sarchu

Auf dieser 80 Kilometer langen Etappe werden 2 weitere Pässe überquert. Nach dem Frühstück geht es ca. 3 h bergauf bis zum Lachung-La auf 5065 m. Hier werden wir wieder mit herrlichen Aus- und Weitblicken belohnt, bevor es erst Downhill und dann wieder Uphill zum Namik-La (4900 m) geht. Von hier fahren wir wieder bergab über 22 Zick-zack Kurven zum Camp in Sarchu.

TAG 10: Sarchu – Jispa

Die Etappe nach Jispa beträgt 73 km und dauert ca. 5 Stunden. Kurz nach der Abfahrt in Sarchu erreichen wir das Lahaul Tal - die Formen und Farben der umliegenden Berge hier sind wunderschön. Dann steigt die Strasse langsam und stetig bis zum Baralachala-Pass auf 4800 m an. Dieser Pass bietet fantastische Blicke auf die Mulkila Bergkette. Abfahrt nach Patseo und Jispa inmitten schroffer Felsformationen.

TAG 11: Jispa - Khoksar

Die heutige Tour dauert ca. 5 Stunden (72 km) und führt unsere Teilnehmer langsam zurück in die Zivilisation. Die Umgebung und Vegetation ändert sich langsam und wir passieren die Städte Keylong, Tandi und Sissu. Unser Camp befindet sich in Khoksar auf 3140 Meter.

TAG 12: Khoksar - Manali

Der letzte Biketag (ca. 82 km) dauert ca. 6-7 Std. und hat es noch einmal in sich. Die Strasse auf den 3950 Meter hoch gelegenen Rohtang Pass ist meist steil und fordernd. Nach dieser letzten Herausforderung, geht es über unzählige Serpentinaen, entlang an steilen Hängen, hinunter ins Kullu Tal nach Manali. Die Landschaft ist jetzt wieder grün mit Tannenbäumen und erinnert etwas an die Alpen, einfach nur höher und länger.

TAG 13: In und um Manali

Time to Relax! Wir entspannen uns von den Strapazen dieser Radreise und fahren zu den heißen Quellen von Vashisht, besuchen den Hadimba Tempel oder laufen durch die Altstadt Manalis.

TAG 14: Chandigarh und Abreise

Transfer zum Flughafen in Chandigarh (ca. 7h) und individuelle Ab- oder Weiterreise.

HINWEISE & ANFORDERUNGEN

Anforderungsprofil: Schwer

Höchster Punkt: 5380 m (Höchstes Camping auf 4300 m)

In Manali und Leh werden Unterkünfte im 2-3 Sterne Bereich reserviert. Die lokalen Mahlzeiten sind meist vegetarisch.

Für diese Tour wird eine sehr gute Kondition und sichere Radbeherrschung vorausgesetzt. Da die Abfahrten teilweise sehr schnell werden können, die Straßenbeläge oft wechseln und der Manali-Leh Highway von LKWs genutzt wird, ist eine vorausschauende und vorsichtige Fahrweise erforderlich. Spezielle Mountainbiking-Fahrtechniken werden nicht benötigt.